

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hüller ,

im Auftrag der Arbeitsgruppe PV- Projekt Witzin übersende ich Ihnen die am Do. besprochenen Punkte als Kurzfassung , mit der dringenden Bitte, diese in einer kurz – fristig anberaumten Sondersitzung der GV , zu diskutieren .Eine Gesprächsrunde mit den Grundstückseigentümer u. dem Investor sollte später statt finden .Es sollte nichts entschieden werden welches später strittig sein könnte . Zur Sondersitzung müssen alle Fakten ,die Ihnen bekannt sind auf den Tisch , vertrauliche Absprachen werden nicht akzeptiert .

Nachfolgen die Kurzfassung :

1. die Anlage sollte die Fläche von 100 ha nicht überschreiten (Grenze der Wirtschaftlichkeit wird akzeptiert)
2. wir lehnen das PV –Feld zwischen Glammsee u. AMT ab . (unzumutbar für Anwohner des Neukruger Weges)
3. Teilhabe der Witziner Bürger . Sie sollte 2500 € pro 2 Personen Haushalt betragen . (Hauseigentümer)
Der Betrag sollte vorwiegend für die energetische Gebäudesanierung eingesetzt werden .
4. Die Zahlung sollte freiwillig zu 50 % durch die Grundstückseigentümer zu 25 % durch den Investor u. zu 25% durch die Gemeinde erfolgen .
5. Durch den Investor sind nachfolgende Belege vorzulegen . Die Einbeziehung des Fraunhofer Institut oder gleichwertig wird gefordert
 - Unbedenklichkeit durch E-Smok der PV – Anlage incl. aller Komponenten
 - Unbedenklichkeit der Thermalauswirkung auf das Kleinklima
 - Unbedenklichkeit auf die Auswirkung der Artenvielfalt
 - Unbedenklichkeit auf die touristische Entwicklung der Region
 - Auswirkungen auf den Immobilienmarktwert der Grundstücke
6. Bieten eine Zusammenarbeit bei der Gestaltung der Einfriedung an .

Wir haben den Anspruch eine gesellschaftl. akzeptable ethisch moralische und für alle eine nachhaltige Lösung zu finden .

im Auftrag der Arbeitsgruppe B. Urbschat

Witzin d, 8.10.2022

Gemeindevertretung Witzin

Bruno Urbschat

Antrag zur Gemeindevertretersitzung am 23.3.2023

Die Gemeindevertretung möge folgendes beschließen:

Der Bürgermeister wird beauftragt , die Forderungen der Arbeitsgruppe (AG) PV- Projekt Witzin mit dem Investor bzw. betreffende Grundstückseigentümer im Interesse der Bürger neu zu verhandeln. Gibt es keine Einigung soll ein Bürgerentscheid durchgeführt werden